

# Landgrabbing & die globale Jagd nach Land

Vortrag im Rahmen der Fairen Woche

Altenkirchen mit Roman Herre

(Agrarreferent der Menschenrechtsorganisation FIAN)



„Landgrabbing“ steht als Schlagwort für eine Entwicklung, bei der sich internationale Agrarkonzerne, Banken oder Pensionskassen und nationale Eliten Landflächen von tausenden bis über eine Millionen Hektar Land aneignen. Dabei wird ländlichen Gemeinden regelrecht der Boden unter den Füßen weggezogen. Sie verlieren die Möglichkeit Nahrung für sich selbst und den Verkauf anzubauen und ihr Menschenrecht auf Nahrung wird genommen.

Roman Herre erläutert die Strategie und die Folgen dieser Landenteignung im globalen Süden. Aus der eigenen Arbeit berichtet er anhand konkreter Beispiele, wie Betroffene um ihr Überleben kämpfen und warum auch wir für diese Entwicklung mit verantwortlich sind.

Termin: Mo. 12. Sept.

Ort: Konzertkirche Altenkirchen, Schlossplatz

Uhrzeit: 19.30 Uhr

